

Johannes Baptist Diel

## Der Negersclave

(1882)

Laß mich zur Heimath zieh'n an der Sahara Strand,  
Zum sonnenhellen Palmenland,  
O weißer Mann, laß mich zur Heimath zieh'n  
Im Wüstensand!  
5 Soll ich denn Keinen wiederseh'n  
Von Allen, die ich heiß geliebet?  
Kannst meinen Schmerz du nicht versteh'n,  
Muß mitleidslos vom heißen Aug'  
Die Thräne geh'n?  
10 Und doch hab' ich dich nie betrübet.  
O weißer Mann, erbarm' dich mein,  
Laß mich zur sonn'gen Heimath ziehen;  
Hier ist's so eisig kalt.  
Dort fern im Palmenhain  
15 Will ich mit meinen Kindern knien  
Und fleh'n: Gott mög' dir gnädig sein!

### Textnachweise:

- A P. Johannes Bapt. Diel S. J., *Nachgelassene Schriften. Gesammelt und herausgegeben von W. Kreiten S. J., Band 1: Gedichte. Scanderbeg, Trauerspiel*, Freiburg i. Breisgau 1882, S. 124.
- B *Sonntags-Blatt zur Unterhaltung und Belehrung. Illustrierte Gratis-Beilage zur »Simbacher Zeitung«*, Nr. 8 (1886), S. 57.

- C *Beiblatt zur Landshuter Zeitung*, Nr. 17 (28. Februar 1886), S. 65.
- D *Kremser Volksblatt. Organ für katholisch-patriot. Interessen*, Nr. 10  
(6. März 1886), S. 1.